

# Eingeladen zum Fest des Glaubens

Einfach So ①

## Intro/Zwischenspiel/Outro

## Strophen

1. Aus den Dör - fern und aus Städ - ten, von ganz nah und auch von fern,
2. Und so ka - men sie in Scha - ren, brach - ten ih - re Kin - der mit,
3. Und dort lern - ten sie zu tei - len, Brot und Wein und Geld und Zeit;
4. Aus den Dör - fern und aus Städ - ten, von ganz nah und auch von fern,

1. mal ge - spannt, mal e - her skept - - tisch, man - che zö - gernd, vie - le gern,
2. ih - re Kran - ken, auch die Al - - ten, selbst die Lah - men hiel - ten Schritt.
3. und dort lern - ten sie zu hei - - len, Kran - ke, Wun - den, Schmerz und Leid;
4. mal ge - spannt, mal e - her skept - - tisch, man - che zö - gernd, vie - le gern,

1. folg - ten sie den Spu - ren Je - su, folg - ten sie dem, der sie rief,
2. Von der Stra - ße, aus der Gos - se ka - men Men - schen oh - ne Zahl,
3. und dort lern - ten sie zu be - ten, dass dein Wil - le, Gott, ge - sche - he;
4. fol - gen wir den Spu - ren Je - su, fol - gen wir dem, der uns rief,

1. und sie wur - den selbst zu Bo - ten, dass der Ruf wie Feu - er lief:
2. und sie hun - ger - ten nach Lie - be und nach Got - tes Freu - den - mahl:
3. und sie lern - ten so zu le - ben, dass das Le - ben nicht ver - ge - he:
4. und wir wer - den selbst zu Bo - ten, dass der Ruf noch gilt, der lief:

## Refrain

- 1.-4. Ein - ge - la - den zum Fest des Glau - bens, ein - ge - la - den zum Fest des Glau - bens.

\* Bass I+II nur bei A-Cappella-Durchgängen singen!

# Atem des Lebens, wehe uns an

Einfach So 12

♩ ca. 168

## Intro/Zwischenspiel

## Strophen

5 E H A E H A E H A

1. A - tem des Le - bens, we - he uns an, du, der uns Men - schen be -  
 2. Hoff - nung der Ar - men, steh in uns auf, nimm nicht Zer - stö - rung, nicht  
 3. Quel - le der Schöp - fung, Was - ser, das tränkt, al - len Ge - schöp - fen kris -  
 4. Stim - me der Stum - men, Wort, das uns weckt; Wei - se, die nie - mals nach

tiefe Frauen- (Alt) oder Männerstimme (Tenor)

11 E H A F#m7 H7 F#m7 H7

1. geis - tern kann, nimm in uns Woh - nung, bring Le - ben und Licht.  
 2. Un - recht in Kauf, Lehr uns das Tei - len, die Chance heißt Ver - zicht.  
 3. tall - klar ge - schenkt. Dich trüb zu trin - ken, ist Tod, ist Ge - richt.  
 4. Auf - ge - ben schmeckt; Lied, in dem heu - te das Mor - gen an - bricht.

## Refrain

17 G D/G C/G G D/G C/G

1.-4. Er - neu - e - re uns, er - neu - e - re uns und der

21 Am Dsus4 D Am Dsus4 D Fine D.C.

Er - de An - ge - sicht, und der Er - de An - ge - sicht.

Text: Eugen Eckert 1996. Musik: Alejandro Veciana 1996. Aus der CD „Einfach so“ 2015, www.habakuk-musik.de.

© Strube Verlag, München

13 Einfach So

# Weite Räume meinen Füßen

♩ ca. 110

## Intro/Zwischenspiel

Hm Hm/A D A 4x  
(1.+3.)

## Strophen

5 Hm Hm/A G Em<sup>7</sup> Hm<sup>7</sup> A

- |                |                                       |                                      |
|----------------|---------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Wei - te    | Räu - me mei - nen Fü - ßen,          | Ho - ri - zon - te tun sich auf, _   |
| 2. Schritt ins | Off - ne, Ort zum At - men,           | hin - ter uns die Skla - ve - rei; _ |
| 3. Da sind     | Quel - len, sind Res - sour - cen, _  | da ist Platz für Fan - ta - sie; _   |
| 4. Doch bleib  | Kom - pass, blei - be Richt - schnur, | dass wir nicht ver - lo - ren gehn,  |

11 Hm Hm/A G Em<sup>7</sup> Hm<sup>7</sup> A

- |                |                                 |  |
|----------------|---------------------------------|--|
| 1. zwi - schen | Wa - ge - mut und Ängs - ten _  | nimmt das Le - ben sei - nen Lauf, _     |
| 2. mit dem     | Ri - si - ko des Irr - tums     | machst du, Gott, uns Men - schen frei, _ |
| 3. zwi - schen | Chan - cen und Ge - fah - ren _ | Per - spek - ti - ven wie noch nie, _    |
| 4. zu der      | Wei - te uns - rer Räu - me _   | lass uns auch die Gren - zen sehn, _     |

17 G<sup>7</sup> D/F# Em<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> F#<sup>4</sup> F#

- |                |                                 |  |
|----------------|---------------------------------|--|
| 1. zwi - schen | Wa - ge - mut und Ängs - ten _  | nimmt das Le - ben sei - nen Lauf, _     |
| 2. mit dem     | Ri - si - ko des Irr - tums     | machst du, Gott, uns Men - schen frei, _ |
| 3. zwi - schen | Chan - cen und Ge - fah - ren _ | Per - spek - ti - ven wie noch nie, _    |
| 4. zu der      | Wei - te uns - rer Räu - me _   | lass uns auch die Gren - zen sehn, _     |

## Refrain

23 Hm Hm/A G D Hm Hm/A

- 1.-4. Du stellst mei - ne Fü - ße auf wei - ten Raum. Du stellst mei - ne Fü - ße

29 G D A A Hm D.C.

- auf wei - ten Raum, auf wei - ten Raum. auf wei - ten Raum.

## Outro

34 Hm Hm/A D A Hm

Fine

17 Einfach So

# Ihr sollt ein Segen sein

ca. 135

## Intro

G D/F# Em<sup>7</sup> C G D/F# Em<sup>7</sup> C

Sax

5 G D/F# Em<sup>7</sup> C D Em

9 **Strophen** Em Am<sup>7</sup> G/H C G/H Am<sup>7</sup> D D

1. In eu-rer Kraft sei Got-tes Kraft, es wir-ke durch euch Got - tes Geist;  
 2. In eu-rem Mund sei Got-tes Wort, in eu-ren Au - gen Got - tes Glanz;  
 3. Auf eu-rem Weg sei Gott das Ziel, zur Ar-beit schen-ke Gott euch Frucht,  
 4. In eu-rem Haus sei Gott zu Haus, in eu-ren Her - zen Got - tes Licht,

17 C G D Em<sup>7</sup> C G F D<sup>4</sup> D

1. und was ihr tut, sei Gott zum Lob, und was ihr tut, sei Gott zum Lob -  
 2. durch eu - re Hän - de hei - le Gott, durch eu - re Hän - de hei - le Gott -  
 3. durch eu - re Gü - te wird Gott Brot, durch eu - re Gü - te wird Gott Brot -  
 4. in eu - rer Hoff - nung at - me Gott, in eu - rer Hoff - nung at - me Gott -

1. und was ihr tut, sei Gott zum Lob, und was ihr tut, sei Gott zum Lob -  
 2. durch eu - re Hän - de hei - le Gott, durch eu - re Hän - de hei - le Gott -  
 3. durch eu - re Gü - te wird Gott Brot, durch eu - re Gü - te wird Gott Brot -  
 4. in eu - rer Hoff - nung at - me Gott, in eu - rer Hoff - nung at - me Gott -

## Refrain

25 G D/F# Em<sup>7</sup> C G Em<sup>7</sup> D G D/F# Em<sup>7</sup> C

1-4. Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. — Ihr sollt ein Se - gen sein, ein  
 1-4. Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. — Ihr sollt ein Se - gen sein, ein

18 *Einfach So*

Da wohnt ein Sehnen tief in uns

*Rubato*

**Intro**

Dm Gm C F

Bb Gm A7(sus4)

**Refrain**

ca. 76-80

9 *poco rall.*

Da wohnt ein Seh-nen tief in uns, o Gott, nach dir, dich zu seh-n, dir nah zu sein.

Dm Gm C F Bb Gm A A7 *poco rall.*

17 *a tempo* *poco rall. e dim.* **Fine**

Es ist ein Seh-nen, ist ein Durst nach Glück, nach Lie - be, wie nur du sie gibst.

*a tempo* *poco rall. e dim.* **Fine**

Dm Gm C F Bb Gm A7 Dm

24 Einfach So

# Weil der Himmel uns braucht

♩ ca. 87

**Intro**

Dm Dmadd9 Cadd9/D

4 B $\flat$ add9/D

1. 2.

Strophen 1+2

7 Dm B $\flat$ maj7 C

1. Und aus Dun- kel wur- de Licht und aus Was- sern fes- te Schicht- und sie- he, es war gut.  
 2. Und aus Ei- nem wur- den Zwei und die Zwei warn sehr bald Drei- und sie- he, es war gut.

10 Dm Dm B $\flat$ maj7

— 1. Und aus Trock- nem wur- de Land und aus Er- de Blü- ten- stand- und  
 — 2. Denn aus we- nig wird schnell viel, ist die Lie- be mit im Spiel- und

13 C Dm Dm C

1. sie- he, es war gut. — Und aus Zel- len ward Ge- tier und aus Lie- be wur- den wir- und  
 2. sie- he, es war gut. — So hat Gott die Welt ge- baut, sie uns Men- schen an- ver- traut- und

17 B $\flat$ maj7 C Dm F A $\flat$

1. sie- he, es war gut. — Und aus Zel- len ward Ge- tier und aus Lie- be wur- den wir- und  
 2. sie- he, es war gut. — So hat Gott die Welt ge- baut, sie uns Men- schen an- ver- traut- und

21 D $\flat$  E $\flat$ 4 B $\flat$  D $\flat$  E $\flat$ 4 E $\flat$  C4

1. sie- he, es war gut, — und sie- he, es war sehr gut.  
 2. sie- he, es war gut, — und sie- he, es war sehr gut.

25 **Refrain** C F C/F F B $\flat$  G

Weil der Him- mel uns braucht, sind wir da. — Weil der Him- mel uns braucht, Hal- le - lu - ja.

31 Einfach So

# Receive the power / Ihr empfangt die Kraft

**Intro 1** **Fine**

G/D D G/D D

Re - ceive the power, be wit - nes - ses for me, re -

3 Em/H Hm Em/H Hm Em/H

1.+2. zur Strophe 3. (zum Intro 2)

ceive the power, be wit - nes - ses for me. wit - nes - ses for me.

**Intro 2/Zwischenspiel/Solo (ad lib.)**

(Sax./Trp.) 6 G/D D G/D D

8 G/D D 1. G/D D 2. G/D D

11 **Strophen** D Hm7

- |          |                        |        |                       |           |
|----------|------------------------|--------|-----------------------|-----------|
| 1. Hands | meant for ca - ring,   | bread  | meant for sha - ring, | you'll be |
| 2. Lips  | meant for prai - sing, | bones  | meant for rai - sing, | you'll be |
| 3. Words | to stop sor - row,     | hope   | for to - mor - row,   | you'll be |
| 4. Joy   | meant for gi - ving,   | hearts | meant for li - ving,  | you'll be |

13 Cmaj7 Em7 A4 A D

- |                              |           |                           |                             |
|------------------------------|-----------|---------------------------|-----------------------------|
| 1. wit - nes - ses for me, _ | you'll be | wit - nes - ses for me. _ | Hän - de, die hei - len,    |
| 2. wit - nes - ses for me, _ | you'll be | wit - nes - ses for me. _ | Blin - de, die se - hen,    |
| 3. wit - nes - ses for me, _ | you'll be | wit - nes - ses for me. _ | Trost in den Sor - gen,     |
| 4. wit - nes - ses for me, _ | you'll be | wit - nes - ses for me. _ | Freu - de, die an - steckt, |